

Assyx GmbH & Co. KG, 56626 Andernach, Deutschland

Vom Steinproduzenten zum Unterlagsplattenhersteller

Eigentlich wollte sich Manfred Kessler 2004 schon zur Ruhe setzen. Doch dann packte ihn, zum wiederholten Male, der Erfinder- und Unternehmergeist, denn im familieneigenen Betonsteinwerk war man nicht zufrieden mit den vorhandenen Unterlagsplatten. So begann die Recherche nach Alternativen, die letztlich zu der Entwicklung einer komplett neuen Unterlagsplatte führte, die sich inzwischen weltweit in Betonsteinwerken etabliert hat.

Eigentlich ist Holz als Werkstoff ja optimal. Das Leistungsgewicht von Holz stellt alle anderen Werkstoffe in puncto Tragfähigkeit, Biegesteifigkeit und Elastizität in den Schatten und es ein nachwachsender Rohstoff. Allerdings, unter sich stark ändernden Witterungsbedingungen kann Holz sehr stark leiden. Das Holz wird taub.

Andererseits betreten wir ohne Angst Bergwerkstollen, die seit über hundert Jahren von Holzbalken abgestützt werden. Selbst Venedig steht seit Jahrhunderten auf Holzpfehlern.

Holz kann also äußerst haltbar sein, wenn man für entsprechende Bedingungen sorgt. Genau an dieser Stelle setzte Manfred Kessler an. Aus seiner früheren Tätigkeit hatte er Kontakte zu Bayer MaterialScience. Dort fand er sofort ein offenes Ohr für seine Idee, das Holz durch die luft- und wasserdichte, vollständige und nicht mehr trennbare Ummantelung mit Polyurethan dauerhaft haltbar zu machen. Das Assyx Duroboard® war erfunden.

Die ersten Prototypen im Format 1.350x1.100x45 mm wurden im Labor bei Bayer gefertigt und auf Herz und Nieren geprüft. 2.000 Puls – Tests von jeder Seite, jeweils

mit fünf Tonnen Last. -25°C bis 90°C in der Klimakammer und 240 Tage im Wasserbad. Kein Problem für das Assyx Duroboard. Die Laborergebnisse waren so gut, dass die Entscheidung, das Assyx Duroboard nicht nur für den eigenen Bedarf herzustellen, sondern weltweit zu vermarkten, nicht schwerfiel.

Zuerst sollte es schwarz sein. Aber dann entschied man sich für das natürliche PUR-beige. Man sieht alles auf dieser Farbe. Und das ist gewollt so. Dem Maschinenpersonal hilft das sehr bei der Wartung und Sichtkontrolle.

Heute ist nicht nur das eigene Betonsteinwerk mit 15.000 Assyx Duroboards ausgestattet, sondern es wurden weltweit über 150.000 Platten verkauft.

Nach dem sehr guten Start in den deutschen und europäischen Markt ist Assyx mittlerweile auch zu einem wichtigen Anbieter im Mittleren Osten geworden.

Zwar hat auch hier die Finanz- und Wirtschaftskrise ihre Spuren hinterlassen, aber die Nachfrage ist weiterhin gut. Das Assyx Duroboard ist hervorragend geeignet für die besonderen Bedingungen im Mittleren Osten und verschafft den Betonsteinherstellern erhebliche Vorteile.

Alfred Rochlus, neben dem Inhaber Manfred Kessler ebenfalls Geschäftsführer und für den internationalen Vertrieb zuständig, meint hierzu: „Zwar liegen wir mit unserer qualitativ hochwertigen Unterlagsplatte auch preislich am oberen Ende der Skala, der höhere Preis amortisiert sich jedoch sehr schnell. Neben der höheren Lebensdauer gegenüber anderen Unterlagsplatten machen sich insbesondere die höhere Produktivität und die bessere Qualität der Steinprodukte beim Einsatz des Assyx Duroboard bereits vom ersten Tag an bezahlt.“

Assyx sieht sich gut aufgestellt und blickt optimistisch in die Zukunft.

WEITERE INFORMATIONEN

ASSYX
ENGINEERED BOARDS

ASSYX GmbH & Co. KG
Zum Kögelsborn 6
56626 Andernach, Deutschland
T +49 2632 947510
F +49 2632 947511
info@assyx.com
www.assyx.com



Trockenkammer mit 15.000 Assyx Duroboards



Vollautomatische Produktion im Werk von Assyx in Andernach, Deutschland